

SAGW Veranstaltungsreihe «Wissensorte – Lieux de savoir»

Wissensorte als Wissenshubs von Gelehrten und Fachexperten der Eidgenossenschaft (1400–1800)

Öffentliche Tagung, Universität Bern, Unitobler, Raum F023, Freitag, 23. Oktober 2020, 9–17 Uhr
Veranstalter: Kaspar Gubler, Christian Hesse, Historisches Institut, Universität Bern, Länggassstrasse 49, 3012 Bern

Programm (Programmänderung aufgrund der Situation um COVID-19 möglich):

- Ab 09:00 Eintreffen der Teilnehmenden
- 09:30 Christian Hesse (Bern), Einführung
- 09:45 Kaspar Gubler (Bern): Datenanalysen und algorithmische Visualisierungen zu Wissenshubs der gelehrten Eidgenossenschaft (1400–1550)
- 10:15 Lotte Kosthorst (Venedig): Wissenshubs in Italien und ihre Verflechtungen zur Schweiz (16. Jh.)
- 10:45 Simona Boscani Leoni (Bern): Zwischen Europa, Zürich und den Alpen: Wissenszirkulation und Wissensproduktion über Berge in der Frühen Neuzeit
- 11:15 Diskussion
- 12:00–13:30 *Mittagspause*
- 13:30 Natalia Eschmann / Christian Forney / Lukas Heinzmann / Martin Stuber (Bern): Wissensorte in der Verflechtungsperspektive – Zur Visualisierung von Briefwechseln, Institutionen und Zeitschriften auf hallerNet
- 14:00 Daniela Kohler (Bern): Wissens(un)orte: Christoph Gottlieb von Murrs Bemühungen um Handschriften von berühmten Gelehrten in der Korrespondenz mit Albrecht von Haller
- 14:30 Sarah Baumgartner (Bern): Das Buch im Netz: Die Bibliothek der Naturforschenden Gesellschaft Zürich als „Wissenshub“
- 15:00 Diskussion
- 15:30 *Kaffeepause*
- 16:00 Béatrice Lovis (Lausanne): Le Pays de Vaud au coeur des débats européens. Des archives au numérique
- 16:30 Sonja Klimek (Kiel): Frauen in Gelehrtenzirkeln der Schweiz im 17. und 18. Jahrhundert
- 17:00 Schlussdiskussion / Fazit / Perspektiven

Obligatorische Anmeldung bis am 16. Oktober 2020 bei Corina Liebi (corina.liebi@hist.unibe.ch)